

17. Beiratssitzung

07.03.2018, 19:00 - 21:00 Uhr, Bürgersaal, Alte Schule

TOP 1 Bericht der Polizei zum Thema Jugend

- Herr Fritzsche und Herr Manowski vom Polizeiabschnitt 65 berichten zur Situation in Adlershof
- Es gibt Probleme in Treptow mit (v.a. alkoholisierten) Jugendgruppen, 30% aktive Täter, 70% Mitläufer, männlich und weiblich
- Eine Gruppe ist bereits seit 1/2 Jahr aktiv (Tag AGK), parallel erscheinen neue Gruppen z.B. aus Neukölln mit teilweise sehr aggressivem Auftreten
- Polizei versucht die Gruppen zu splitten und spricht einzelnen Personen Platzverweise aus, Personell ist die Polizei in der Lage die Platzverweise zu überprüfen
- AVV (Aufenthaltsverbotsverfügung) – Bußgelder bis 20.000 €
- Bis zu 140 Personen wurden an Orten in Adlershof festgestellt (13-jährige bis junge Erwachsene), oft auch Personen aus anderen Stadtteilen
- Straftaten sind auf beiden Seiten von Adlershof zu verzeichnen, z.B. Sachbeschädigung: Zerschlagene Scheiben auf dem WISTA-Gelände, Schaden 80.000 - 100.000 €
- Keine politischen Tendenzen
- Bei beobachteten Straftaten oder wenn sich Situation negativ entwickeln - Kontakt zur Polizei über Tel. 110, diese reagiert sehr schnell mit Funkwageneinsatz und wenn erforderlich mit weiterer Verstärkung
- Verstärkte Kontrolle in Treptow ist noch bis Pfingsten personell abgesichert
- Als präventive Maßnahmen gibt es eine Netzwerkarbeit mit allen, die in der Jugendsozialarbeit tätig sind, es muss eine Bandbreite hergestellt werden, Abt. Jugend und Streetworker (aufsuchende Sozialarbeit) sind in Netzwerk mit einbezogen
- Erteilte Platzverweise haben nur Verdrängungseffekte, sind keine „erzieherische Maßnahme“
- Kick-Projekte als Präventionsprojekt der Polizei auch in Adlershof z.B. Neue Krugallee in 2019 vorgesehen
- Herr Erxleben nimmt am 08.03.2018 als Vertreter des Kiezbeirats am Netzwerktreffen teil

TOP 2 Kiezfonds

- Antragunterlagen zu einem Yogastudio in der Hackenbergstraße 7 sind in Vorbereitung und werden dem Kiezbeirat zur Entscheidung zugesandt. Das Schaufenster soll einen Blickschutz und einen Info-Ausleger (beleuchtet) erhalten, der Zuschuss würde sich auf rund 600 € belaufen.
- Das Projekt wurde vom Beirat pos. aufgenommen und kann weiter verfolgt werden
- Vorschlag Beirat: Eine Förderung sollte erkennbar gemacht werden, z.B. Logo des AZ als Aufkleber im Schaufenster o.ä.

TOP 3 Geschäftsstraßenmanagement

Internetauftritt AZ

- Der neue Internetauftritt soll noch im März online gehen

Schaufensterwettbewerb

- Am Wettbewerb nehmen 15 Gewerbetreibende teil
- Eine Schauwerbegestalterin berät aktuell die teilnehmenden Betriebe
- die Jurysitzung findet am 20.03.statt, auf dem Frühlingsmarkt am 22.03. werden unter Teilnahme von Herrn Igel die besten Teilnehmer prämiert

Wochenmarkt

- Der Wochenmarkt findet immer mittwochs 10-16 Uhr und donnerstags von 10:00 bis 18:00 Uhr statt.
- Keine Veranstaltungen am Wochenende, da der Markt für Händler nicht so lukrativ ist wie z.B. Standorte in zentralen Stadtlagen
- Veranstaltungen
- Am 25.05. tritt die neue EU-Datenschutzordnung in Kraft, das Geschäftsstraßenmanagement berät hierzu Betriebe im AZ. Am 24.04. um 19:00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung in der Alten Schule statt.

TOP 4 Berichte aus der Verwaltung

Freies Wlan

- Herr Schaal fragt nach dem derzeitigen Stand des Projekts
- Laut GSM wurden Grundstückseigentümer über eine Beteiligung bzw. Verfügbarkeit ihrer Gebäude für technische Anbauten befragt, bisher nur neg. Rückmeldungen.
- Laut STATTBAU gibt es evtl. einen neuen Anlauf Wlan und andere Technik in die bestehende Straßenbeleuchtung zu integrieren, Kontakt zu SenSW
- Herr Schaal steht für eine Begleitung des Wlan-Projekts erst ab Herbst zur Verfügung

Verkehr

- Ein Starttermin zur Abstimmung über Planung und Verfahren für die Dörpfeldstraße mit allen Beteiligten wurde auf Mitte April verschoben
- Es ist eine Sperrung der Dörpfeldstraße zwischen Gellert- und Hackenbergstraße aufgrund von Gleisbauarbeiten durch die BVG im Zeitraum 26.03.2018 bis 17.04.2018 geplant. Teilnehmer der BVG Veranstaltung am 15.02. berichten: Bei der BVG-Veranstaltung in der Wista waren die Maßnahmen der BVG Dörpfeldstr. nicht bekannt.

Velologistik

- Eine Voruntersuchung zu Rahmenbedingungen und Einsatzmöglichkeiten einer alternativen Belieferung für Gewerbetreibende in der Dörpfeldstraße ist abgeschlossen. Nach Freigabe des Abschlussberichtes wird dieser dem Beirat zugesandt.
- Ab Mai bis Dezember 2018 erfolgt die Erarbeitung des Alternativen Lieferkonzepts als Kooperationsprojekt zwischen Bezirk und DLR, Förderung über AZ-Mittel
- Tag der Städtebauförderung
- Der Tag der Städtebauförderung findet am 05.05.2018 statt.
- Es gibt eine öff. Vorstellung des Fassadenleitfadens mit Informationszelt auf dem Marktplatz, Rundgängen und Ausstellungen in den Schaufenstern beteiligter Gewerbetreibender
- Herr Prochnow wird die Rundgänge mit Infos zum historischen Hintergrund der Straße und von Einzelgebäuden begleiten

Marktpassagen

- Zurzeit wird im Auftrag des Bezirks eine Machbarkeitsstudie für die Entwicklung des Areals der derzeitigen Marktpassage erarbeitet. Vom Bezirksamt wird eine Variante mit Neubau für großflächigen Einzelhandel und Wohnen favorisiert.
- Der Stand des Konzepts soll im Mai im AZ-Beirat vorgestellt werden
- Der Eigentümer der Marktpassagen wurde durch das GHSM kontaktiert, eine Rückmeldung steht noch aus.

JFE Grimau

- Der Bezirk wird Stellung zu den fünf Stellungnahmen des Kiezbeirats beziehen, vom Beirat favorisiert wird die Planungsvariante 1
- Der Vorschlag zur Namensänderung wurde zur Kenntnis genommen, ggf. sollten die Jugendliche in die Namensgebung einbezogen werden.
- Herr Prochnow hat Kontakt zu den Nachbarn im Umfeld der geplanten JFE aufgenommen: insgesamt pos. Feedback, aber es wurde auch Angst vor Lärmbelastung geäußert
- Herr Manowski: Die Jugendlichen (in den Schulen) sollten in die Planung einbezogen werden.
- Es ist zu klären: Wann fällt Entscheidung über Variante? Die Einbinden der Jugend schon jetzt, wie und wer?
- Die Jugend muss bei der Planung mit einbezogen werden. Die Erfahrungen aus der Medienetage (Wetek) sollte in der Planungsrunde mit eingebracht werden.
- Herr Hildebrandt: verweist auf die Stellungnahme zu den Planungsvarianten, alle Altersgruppen müssen mitgedacht werden, alle Zielgruppen müssen einbezogen werden. Frau Hildebrandt steht gern beratend für die weitere Entwicklung von Angeboten soz. Infrastruktur zur Verfügung.

Marktplatz

- Erste Steuerungsrunde zum Marktplatz mit allen Planungsbeteiligten hat stattgefunden, die untere Denkmalbehörde ist mit der Anordnung der Wasserbecken des Siegerentwurfs einverstanden. Die aufzugebende Straße vor der Kita soll den historischen Belag behalten, wie auch Genossenschafts- und Helbigstraße. Der Widerspruch zwischen historischem Material und einer komfortablen Nutzbarkeit der Fläche ist zu behandeln.

- Der Entwurf vom Büro Rehwaldt wird in der Beiratssitzung im April vorgestellt.

Alte Schule

- Die erste Phase der EU-weiten Ausschreibung ist abgeschlossen, es wurden fünf Büros für die zweite Phase ausgewählt, gegenüber dem ursprünglichen Zeitplan gibt es eine leichte Verzögerung, eine Kostenschätzung wird erst Oktober 2018 vorliegen.

TOP 5 Wahl des Kiezbeirats 2018

- Am 13. Juni 2018 findet die Kiezbeiratswahl in der Verklärungskirche statt
- Unterstützung durch den Kiezbeirat ist erforderlich, Herr Kabsch ist Ansprechpartner
- Herr Willemelis: Es sollte Werbung auch mit Plakaten gemacht werden
- Herr Gutjahr fragt, wie er sich bewerben kann; Es wird ein Antragsformular geben

TOP 6 Berichte aus den Arbeitsgruppen

- Es wird ein neuer Sprecher der Arbeitsgruppe Markt und Wohnumfeld gesucht

TOP 7 Sonstiges

Seilbahn

- Die Spendenprojekt ist mit 5.100 € abgeschlossen, die Seilbahn wird zweispurig aus Metall im Frühjahr vom Bezirksamt errichtet

Ampelanlage

- Die provisorische Ampelanlage am Adlergestell am südlichen Eingang des Bahnhofs Adlershof steht seit 2009. Herr Prochnow schlägt vor, ein Schreiben an Stadtrat Hölmer zu richten, diese als dauerhafte Lösung baulich herstellen zu lassen.
- Herr Prochnow erinnert auch an die im Zusammenhang mit dem IVFK und der Freiflächenplanung zur Alten Schule diskutierten Ampel vor dem Kulturzentrum
- Anfrage Ampel soll durch Polizei angeregt werden.

Veranstaltungshinweis von Frau Milde

- 16.03. Ü50 Disko in der Alten Schule
- **Die nächste Beiratssitzung findet am 04. April, 19:00 Uhr in der Alten Schule statt**

Teilnehmer*innenliste

Veranstaltung: Treffen des Kiezbeirats
 Datum/Uhrzeit: 07.03.2018, 19⁰⁰
 Ort: Kulturzentrum Alte Schule

	Name	Unterschrift
Bewohner*innen	Hildebrandt Dr., Stefanie	entschuldigt
	Hildebrandt, Lars	L. Hildebrandt
	Kabsch, Timo	Timo Kabsch
	Kloth, Patrick	
	Willemelis, Robert	R. Willemelis
	Gregori, Michael (V)	M. Gregori
	Schaal, Andre (V)	Schaal
Eigentümer*innen	Prochnow, Helmut	Prochnow
	Winkler, Martin	entschuldigt
	Kästner, Andrea (V)	
Gewerbetreibende	Paul, Leila	
	Ritthaler, Martina	entschuldigt
	Schael, Kristina	
	Langer, Volker (V)	
	Schwabe, Elke (V)	Elke Schwabe

Träger und Initiativen	Erleben Dr., Hans	<i>D. Er</i>
	Prengel, Ralf	<i>ausbl.</i>
	Glugla, Martin (V)	<i>Martin Glugla</i>
	John, Hanfried (V)	<i>H. John</i>
Kultur- und Bildungseinrichtungen	Indetzki, Annette	<i>Annette Indetzki</i>
	Milde, Jaqueline	<i>Jaqueline Milde</i>
	Pijorr, Nora (V)	<i>N. Pijorr</i>
Beratende Mitglieder	Bellot, Christine	<i>C. Bellot</i>
	Hanke, Karsten	<i>K. Hanke</i>
	Roth, Svea	<i>S. Roth</i>
	Roß, Regina	<i>R. Roß</i>
	Zaschel, Udo	<i>Udo Zaschel</i>
	Bodeit, Doreen	
Gäste	<i>Witzsche, Jürgen</i>	<i>A65 3. DG,</i>
	<i>Manowski, René</i>	<i>A65 Präventionsb.</i>
	<i>Koch Werner</i>	<i>Jo Koch</i>
	<i>Gutjahr, Peter</i>	<i>Peter Gutjahr</i>

X René.Manowski@polizei.berlin.de